



GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

- Erste Änderung der Fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden.
- Neubekanntmachung der Fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden.

Erste Änderung der fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil - Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung hat am 12. November 2025 aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 des Nds. Hochschulgesetzes in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Art. 14 des Gesetzes vom 13. Dezember 2024 (Nds. GVBl. 2024 S. 118) folgende Änderung der Anlage 7.1 Allgemeiner Teil – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 19. April 2023 (Leuphana Gazette Nr. 48/23 vom 16. Juni 2023), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat die Anlage am 26. November 2025 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Fachspezifische Anlage 7.1 Allgemeiner Teil - Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, wird wie folgt geändert:

- (1) Die fachspezifische Anlage wird um Qualifikationsziele ergänzt:

Zu § 2 Qualifikationsziele des Studiums:

Qualifikationsziele M.Ed. der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik:

Die Absolvent*innen der Fachrichtung Sozialpädagogik...

- sind in der Lage, Theorien, Geschichte und Gegenstandsauffassungen der Sozialpädagogik und ihrer Didaktik fach- und sachgerecht zu erörtern und weiterzuentwickeln und verfügen über vertieftes Wissen zu sozialpädagogischen Adressat*innen, Methoden und Handlungsverfahren.
- sind in der Lage, mit Fragestellungen, Begriffen, Modellen, Theorien und empirischen Forschungsmethoden der Sozialpädagogik im Sinne eigenständiger Synthese- und Beurteilungskompetenz umzugehen und können diese auf eigene Forschungsprojekte hin anwenden und reflektieren.
- können eigene fachbezogene Überlegungen und Anwendungen mit internationalen Forschungsständen verknüpfen.
- haben ein vertieftes Wissen zu Bildung, Betreuung und Erziehung in unterschiedlichen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern resp. in der Kinder- und Jugendhilfe und reflektieren die professionellen Handlungsbedarfe sowie gesellschafts- und organisationstheoretischen Bedingungen.
- verfügen über ein vertieftes Wissen über den Zusammenhang von Bildung und Diversität, reflektieren dies für die sozialpädagogische Praxis und Berufsbildung und sind dazu befähigt, eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität für Kinder, Jugendliche und Schüler*innen zu vermitteln.

- kennen die hoch-, fach- und berufsfachschulischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen des sozialpädagogischen Lehrens und Lernens und reflektieren die spezifischen Bedingungen der Schul- und Unterrichtsentwicklung.
- kennen Unterrichtsmethoden zur Förderung des selbstgesteuerten Lernens und können diese hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit und Angemessenheit in spezifischen Situationen bewerten.
- sind in der Lage, Lernsituationen unter Berücksichtigung der Heterogenität der Lerngruppe sach- und fachgerecht zu planen und zu gestalten.
- können Unterrichtsmethoden und (digitale) Unterrichtsmaterialien mit fachrichtungsbezogener Relevanz zielgruppenspezifisch nutzen und fachlich begründet einsetzen.
- kennen allgemeine Verfahren der Leistungsdiagnostik sowie fachrichtungsbezogene Verfahren der Lernstandserhebung und ihre Grenzen, wägen Bezugssysteme der Leistungsbeurteilung gegeneinander ab und können exemplarische (individuelle) Fördermöglichkeiten erläutern.
- besitzen ein grundlegendes Bewusstsein für die besonderen Anforderungen und die gesellschaftliche Verantwortung des sozialpädagogischen Praxis-, Forschungs- und Lehrberufs.

(2) Zu § 3a wird die Modulübersicht wie folgt geändert:

- a. Im 1. Semester wird das Modul „Diskurse und Praktiken der Sozialpädagogik [MEd-SozP-9] in das 3. Semester verschoben.
- b. das Modul „Lehrforschungsprojekt [MEd-SozP-11]“ wird aus dem 1. und 2. Semester in das 2. und 3. Semester verschoben.
- c. Im 1. Semester wird der Modultitel „Masterforum: Sozialpädagogische Forschungsfelder und -methoden [MEd-SozP-8]“ umbenannt in „Masterforum: Erstellen von Reviews zu Forschungsständen [MEd-SozP-8]“.
- d. Im 2. Semester wird das Modul „Bildung und Ungleichheit“ umbenannt in „Bildung, Diversity und Ungleichheit [MEd-SozP-12]“.
- e. In der Legende zur Modulübersicht wird in der zweiten Zeile hinter Fachrichtung das Wort „Sozialpädagogik“ ergänzt („Major: berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik“).

(3) Der Text „Zu § 3 Abs. 8“ wird wie folgt neu gefasst:

Zu § 3 Abs. 8

Studierende des Studiengangs Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) können aus dem gesamten Fachkanon der Master-Programme der Leuphana Universität Zusatzleistungen gem. § 3 Abs. 8 RPO erwerben. Die Studierenden müssen bei der Anmeldung angeben, ob das entsprechende Modul als Pflicht- oder Zusatzleistung angerechnet werden soll. Eine nachträgliche Anrechnung für das Curriculum des eingeschriebenen Studiengangs ist nicht möglich. Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Vorrang, die in dem entsprechenden Studiengang eingeschrieben sind.

- (4) In den Ausführungen „zu § 8“ wird folgende Änderung vorgenommen: im Satz „Die Master-Arbeit wird in der beruflichen Fachrichtung, im Professionalisierungsbereich (Bildungswissenschaften, Berufs- und Wirtschaftspädagogik) geschrieben.“ folgende Ergänzung nach der Klammer eingefügt: „oder im gewählten Unterrichtsfach“.
- (5) In der „Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik“ werden folgende Änderungen vorgenommen:
- Im 1. Semester wird der Titel des Moduls „Masterforum: Sozialpädagogische Forschungsfelder und -methoden [MEd-SozP-8]“ durch den Modultitel „Masterforum: Erstellen von Reviews zu Forschungsständen [MEd-SozP-8]“ ersetzt. (Englischer Titel: „Masters Forum: Research Fields and Methods of Social Pedagogy“ wird ersetzt durch „Masters Forum: Crafting Literature Reviews“)
 - In dem umbenannten Modul „Masterforum: Erstellen von Reviews zu Forschungsständen [MEd-SozP-8]“ wird in der Spalte „Inhalt“ die Inhaltsbeschreibung wie folgt neu gefasst:

1. Semester					
Masterforum: Erstellen von Reviews zu Forschungsständen [MEd-SozP-8]	Die Studierenden entwickeln fundierte Perspektiven zu sozialpädagogischen Forschungsfragen, die für sie von besonderem Interesse sind. Im Rahmen des Seminars lernen die Studierenden typische Methoden der Literaturrecherche kennen und untersuchen ausgewählte Forschungsfelder anhand des aktuellen Forschungsstands. Die Studierenden bilden kleine Gruppen und bereiten systematisch ihr Wissen über die Forschungsfelder vor, die für sie von besonderem Interesse sind und im Seminar als relevant identifiziert wurden. Außerdem reflektieren sie ihren eigenen Wissensstand.	1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
<i>Masters Forum: Crafting Literature Reviews</i>	<i>Students develop in-depth perspectives on social work research questions that are of particular interest to them. During the seminar, students become familiar with typical review methods, such as systematic, narrative, and integrated reviews) and examine selected research fields according to the current state of research, especially in terms of disciplinary approaches, methodology, and findings. Students form small groups and systematically prepare their knowledge of the research fields that are of particular interest to them and have been identified as relevant in the seminar. They also reflect on their own level of knowledge.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Unsupervised written assignment or 1 Combined assessment</i>	5	<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

- c. Im 1. Semester wird das Modul „Diskurse und Praktiken der Sozialpädagogik [MEd-SozP-9]“ gestrichen.
- d. Im 1. Semester wird im Modul „Kommunikation in der sozialpädagogischen Lehre [MEd-SozP-10]“ die englische Übersetzung des Modultitels von „Communication in Teaching Social Pedagogy“ in „Communication in Teaching Social Work“ geändert.
- e. In der Spalte Inhalt des Moduls „Kommunikation in der sozialpädagogischen Lehre [MEd-SozP-10]“ wird „social pedagogy“ durch „social work“ ersetzt.
- f. Im 1. und 2. Semester wird das Modul „Lehrforschungsprojekt [MEd-SozP-11]“ neu eingefügt.
- g. Die englische Übersetzung des Modultitels „Lehrforschungsprojekt [MEd-SozP-11]“ wird von „Research Project“ in „Collaborative Research Project“ geändert.
- h. Im 2. und 3. Semester wird das Modul „Lehrforschungsprojekt [MEd-SozP-11]“ gestrichen.
- i. Im 2. Semester wird der Titel des Moduls „Bildung und Ungleichheit [MEd-SozP-12]“ durch den neuen Modultitel „Bildung, Diversity und Ungleichheit“ ersetzt. (Englischer Titel: „Education and Inequality“ wird ersetzt durch „Education, diversity and Inequality“.)
- j. Im 2. und 3. Semester im Modul „Unterrichtsgestaltung und schulische Praxisstudien [MEd-SozP-13]“ wird in der Inhaltsbeschreibung der englischen Übersetzung „social pedagogy“ durch „social work“ ersetzt.
- k. Im 3. Semester wird im Modul „Sozialpädagogische Zeitdiagnosen [MEd-SozP-14]“ die englische Übersetzung des Modultitels von „Diagnoses of Time in Social Pedagogy“ in „Diagnoses of Time in Social Work“ geändert.
- l. In der Spalte „Inhalt“ des Moduls „Sozialpädagogische Zeitdiagnosen [MEd-SozP-14]“ wird „social pedagogy“ durch „social work“ ersetzt.
- m. Das Modul „Diskurse und Praktiken der Sozialpädagogik [MEd-SozP-9]“ wird im 3. Semester neu eingefügt.
- n. Die englische Übersetzung des Modultitels „Diskurse und Praktiken der Sozialpädagogik [MEd-SozP-9]“ wird von „Discourses and Practices of Social Pedagogy“ geändert in „Discourses and Practices of Social Work“.

o. Im 4. Semester wird im Modul „Masterarbeit [MEd-SozP-7]“ die Inhaltsbeschreibung wie folgt neu gefasst:

4. Semester					
Master-Arbeit [MEd-SozP-7]	In der Master-Arbeit erarbeiten die Studierenden wissenschaftlich eigenständig ein Thema der Fachrichtung Sozialpädagogik, im Professionalisierungsbereich (Bildungswissenschaften, Berufs- und Wirtschaftspädagogik) oder des gewählten Unterrichtsfaches. Die Masterarbeit kann als empirische Studie oder als Literaturarbeit angelegt sein. Im Kolloquium werden die Studierenden bei der Entwicklung ihrer Master-Arbeit unterstützt.	1 Kolloquium (1 SWS)	Masterarbeit	20	
<i>Master's Thesis</i>	<i>With their master's thesis, students self-sufficiently produce an argument of social work or the chosen teaching subject. The master's thesis can be an empirical study or a literature review. During class, the students will be supported to develop their master's thesis.</i>	<i>1 Colloquium (2 CH)</i>	<i>Master's Thesis</i>	<i>20</i>	

- (6) In der „Modultabelle – Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik“ wird folgende Änderungen vorgenommen:
- Im Modul „Didaktik und Curricula beruflicher Bildung [MEd-BWP-SozP-1]“ wird in der Inhaltsbeschreibung der englischen Übersetzung „social pedagogy“ durch „social work“ ersetzt.
- (7) Anpassungen der Prüfungsformate gemäß § 7 Studien- und Prüfungsleistungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Masterstudiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden in der Fassung vom 19. April 2023 (Leuphana Gazette Nr. 48/23 vom 16. Juni 2023).
- (8) Die „Übergangsvorschriften für Studierende, die ihr Studium vor dem 01. Oktober 2019 begonnen haben“ werden ersatzlos gestrichen.

ABSCHNITT II

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2026 in Kraft.

Neubekanntmachung der Fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil - Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil - Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) vom 23.01.2019 (Leuphana Gazette Nr. 22/19 - 22.05.2019) in der nunmehr geltenden Fassung, unter Berücksichtigung der,

- 1. Änderung vom 12. November 2025 (Leuphana-Gazette Nr. 101/25 vom 18. Dezember 2025)

zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015) zuletzt geändert am 19. April 2023 (Leuphana Gazette Nr. 48/23 vom 16. Juni 2023, bekannt).

ABSCHNITT I

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, werden wie folgt ergänzt:

Zu RPO § 2 Qualifikationsziele des Studiums:

Qualifikationsziele M.Ed. der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik:

Die Absolvent:innen der Fachrichtung Sozialpädagogik...

- sind in der Lage, Theorien, Geschichte und Gegenstandsauffassungen der Sozialpädagogik und ihrer Didaktik fach- und sachgerecht zu erörtern und weiterzuentwickeln und verfügen über vertieftes Wissen zu sozialpädagogischen Adressat:innen, Methoden und Handlungsverfahren.
- sind in der Lage, mit Fragestellungen, Begriffen, Modellen, Theorien und empirischen Forschungsmethoden der Sozialpädagogik im Sinne eigenständiger Synthese- und Beurteilungskompetenz umzugehen und können diese auf eigene Forschungsprojekte hin anwenden und reflektieren.
- können eigene fachbezogene Überlegungen und Anwendungen mit internationalen Forschungsständen verknüpfen.
- haben ein vertieftes Wissen zu Bildung, Betreuung und Erziehung in unterschiedlichen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern resp. in der Kinder- und Jugendhilfe und reflektieren die professionellen Handlungsbedarfe sowie gesellschafts- und organisationstheoretischen Bedingungen.
- verfügen über ein vertieftes Wissen über den Zusammenhang von Bildung und Diversität, reflektieren dies für die sozialpädagogische Praxis und Berufsbildung und sind dazu befähigt, eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität für Kinder, Jugendliche und Schüler:innen zu vermitteln.
- kennen die hoch-, fach- und berufsfachschulischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen des sozialpädagogischen Lehrens und Lernens und reflektieren die spezifischen Bedingungen der Schul- und Unterrichtsentwicklung.
- kennen Unterrichtsmethoden zur Förderung des selbstgesteuerten Lernens und können diese hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit und Angemessenheit in spezifischen Situationen bewerten.

- sind in der Lage, Lernsituationen unter Berücksichtigung der Heterogenität der Lerngruppe sach- und fachgerecht zu planen und zu gestalten.
- können Unterrichtsmethoden und (digitale) Unterrichtsmaterialien mit fachrichtungsbezogener Relevanz zielgruppenspezifisch nutzen und fachlich begründet einsetzen.
- kennen allgemeine Verfahren der Leistungsdiagnostik sowie fachrichtungsbezogene Verfahren der Lernstandserhebung und ihre Grenzen, wägen Bezugssysteme der Leistungsbeurteilung gegeneinander ab und können exemplarische (individuelle) Fördermöglichkeiten erläutern.
- besitzen ein grundlegendes Bewusstsein für die besonderen Anforderungen und die gesellschaftliche Verantwortung des sozialpädagogischen Praxis-, Forschungs- und Lehrberufs.


Zu RPO § 3a Abs. (7) Gliederung des Studiums, Fächerkombinationen:

Modulübersicht – Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)


4.	Master-Arbeit [MEd-SozP-7]					Entwicklung von Bildungsinstitutionen [MEdGHR-Prof-2]
3.	Diskurse und Praktiken der Sozialpädagogik [MEd-SozP-9]	Sozialpädagogische Zeitdiagnosen [MEd-SozP-14]	Unterrichtsgestaltung und schulische Praxisstudien [MEd-SozP-13]			Messung und Beurteilung beruflicher Lernprozesse [MEd-BWP-SozP-3]
2.	Lehrforschungsprojekt [MEd-SozP-11]	Bildung, Diversity und Ungleichheit [MEd-SozP-12]				Aktuelle Anforderungen an berufliche Bildung [MEd-BWP-SozP-2]
1.		Masterforum: Erstellen von Reviews zu Forschungsständen [MEd-SozP-8]	Kommunikation in der sozialpädagogischen Lehre [MEd-SozP-10]			Didaktik und Curricula beruflicher Bildung [MEd-BWP-SozP-1]

 Masterforum, Lehrforschungsprojekt, Masterarbeit

 Major: berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik

 Minor: Unterrichtsfach einschließlich Praktikum (35 CP)

 Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik (20 CP)

 Berufliche Fachrichtung (45 CP)

Masterarbeit (20 CP)

Zu § 3a Abs. 7:

Im Master-Studiengang ist ein berufserprobendes Praktikum an einer Berufsbildenden Schule in der beruflichen Fachrichtung sowie dem Unterrichtsfach im Umfang von insgesamt fünf Wochen nachzuweisen.

Zu § 3 Abs. 8

Studierende des Studiengangs Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) können aus dem gesamten Fachkanon der Master-Programme der Leuphana Universität Zusatzleistungen gem. § 3 Abs. 8 RPO erwerben. Die Studierenden müssen bei der Anmeldung angeben, ob das entsprechende Modul als Pflicht- oder Zusatzleistung angerechnet werden soll. Eine nachträgliche Anrechnung für das Curriculum des eingeschriebenen Studiengangs ist nicht möglich. Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Vorrang, die in dem entsprechenden Studiengang eingeschrieben sind.

Zu § 8:

Die Master-Arbeit wird in der beruflichen Fachrichtung, im Professionalisierungsbereich (Bildungswissenschaften, Berufs- und Wirtschaftspädagogik) oder im gewählten Unterrichtsfach geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt vierzehn Wochen.

Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik
Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
1. Semester					
Masterforum: Erstellen von Reviews zu Forschungsständen [MEd-SozP-8]	Die Studierenden entwickeln fundierte Perspektiven zu sozialpädagogischen Forschungsfragen, die für sie von besonderem Interesse sind. Im Rahmen des Seminars lernen die Studierenden typische Methoden der Literaturrecherche kennen und untersuchen ausgewählte Forschungsfelder anhand des aktuellen Forschungsstands. Die Studierenden bilden kleine Gruppen und bereiten systematisch ihr Wissen über die Forschungsfelder vor, die für sie von besonderem Interesse sind und im Seminar als relevant identifiziert wurden. Außerdem reflektieren sie ihren eigenen Wissensstand.	1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
<i>Masters Forum: Crafting Literature Reviews</i>	<i>Students develop in-depth perspectives on social work research questions that are of particular interest to them. During the seminar, students become familiar with typical review methods, such as systematic, narrative, and integrated reviews) and examine selected research fields according to the current state of research, especially in terms of disciplinary approaches, methodology, and findings. Students form small groups and systematically prepare their knowledge of the research fields that are of particular interest to them and have been identified as relevant in the seminar. They also reflect on their own level of knowledge.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Unsupervised written assignment or 1 Combined assessment</i>	<i>5</i>	<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

Fortsetzung Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik
Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
Kommunikation in der sozialpädagogischen Lehre [MEd-SozP-10]	Konzepte, Methoden und Übungen zur didaktischen Gestaltung von Kommunikationsprozessen im Zuge von Lehrtätigkeiten zur Sozialpädagogik.	1 Seminar (2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Mündliche Prüfung	5	
<i>Communication in Teaching Social Work</i>	<i>Approaches, methods and practical exercises to didactically structure communication over the course of teaching social work.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Combined assessment Or 1 Oral Examination</i>	<i>5</i>	
1. und 2. Semester (semesterübergreifendes Modul)					
Lehrforschungsprojekt [MEd-SozP-11]	Die Studierenden werden in Forschungsprojekte der Universität eingebunden. Sie erweitern und festigen ihre Forschungs- und Methodenkompetenz, entwickeln geeignete Forschungsdesigns und darauf abgestimmte Methoden mit und führen eigene Teilprojekte zum Lehrforschungsprojekt durch.	2 Seminare (je 2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht	10	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
<i>Collaborative Research Project</i>	<i>Students will be included into research projects of the university. They broaden and consolidate their research skills and methodological competence, help to develop applicable research designs and methods that fit to these designs and conduct own parts of research to contribute to the general research project.</i>	<i>2 Seminars (each 2 CH)</i>	<i>1 Combined assessment or 1 Unsupervised written assignment</i>	<i>10</i>	<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
Bildung, Diversity und Ungleichheit [MEd-SozP-12]	Vertiefung spezifischer Perspektiven auf Bildung und Erziehung im Hinblick auf Ungleichheiten, z. B. Soziale Herkunft, Gender, Alter, Ethnie, Leistung, Behinderung.	1 Seminar (2 SWS)	1 mündliche Prüfung oder 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
<i>Education, diversity and Inequality</i>	<i>Students develop a better understanding of education and care, with regard to inequalities, such as social backgrounds, gender, age, ethnos, performance, disability.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Oral Examination or 1 Unsupervised written assignment</i>	<i>5</i>	<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

Fortsetzung Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik
Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
2. und 3. Semester (semesterübergreifendes Modul)					
Unterrichtsgestaltung und schulische Praxisstudien [MEd-SozP-13]	Die Studierenden werden im Zuge eines fachrichtungsspezifisch-didaktischen Vorab-Seminars auf unterrichtende Tätigkeiten an Berufsbildenden Schulen vorbereitet. Das Praktikum ist gem. § 9 Abs. 7 Nds. MasterVO-Lehr abzuleisten und in sozialpädagogischen Bildungsgängen an Berufsbildenden Schulen oder äquivalent im Ausland zu erbringen. Nach dem Praktikum findet ein nachbereitendes Seminar statt, im Zuge dessen die gemachten Erfahrungen reflektiert und für die Erstellung der Modulabschlussprüfung aufbereitet werden.	2 Seminare (je 1 SWS) und 1 Praktikum	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht	10	Nachweis über Hospitation (Praktikum): 5 Wochen, 75 Zeitstunden sowie darin integrierte 8 Std. unterrichtliche Tätigkeiten.
<i>Teaching and Practical Training at Schools</i>	<i>Students will attend a prep class for the teaching they have to do during their field placement at schools of vocational training. The field placement has to be served under the terms of § 9.7 Nds. MasterVO-Lehr at institutions devoted to the vocational training in social work in Germany or abroad. After the field placement, there will be another seminar, over the course of which students reflect on their experiences for their written examination.</i>	<i>2 Seminars (each 1 CH) and 1 Practical Training</i>	<i>1 Combined assessment or 1 Unsupervised written assignment</i>	<i>10</i>	<i>Proof of placement (internship): 5 weeks, 75 hours containing 8 hours of instructional activities.</i>
3. Semester					
Sozialpädagogische Zeitdiagnosen [MEd-SozP-14]	Im Modul werden zeitdiagnostische Entwürfe zu bildungs- und sozialpolitisch aktuellen Fragestellungen aufgegriffen und mit dem momentanen internationalen Forschungsstand der Sozialpädagogik in Abgleich gebracht.	1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht oder 1 Mündliche Prüfung	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
<i>Diagnoses of Time in Social Work</i>	<i>During this module, students refer to current diagnoses of time with reference to questions of educational and social policy, and relate these diagnoses to the international state of research on social work.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Unsupervised written assignment or 1 Oral Examination</i>	<i>5</i>	<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

Fortsetzung Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik
Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
3. Semester					
Diskurse und Praktiken der Sozialpädagogik [MEd-SozP-9]	Vertiefte theoretische Auseinandersetzung mit Diskursen und Praktiken von Betreuung, Bildung, Erziehung und Hilfe in ihren gesellschafts-, kultur- und organisationstheoretischen Bezügen. Ausgangspunkte können z. B. im Bereich frühpädagogischer Angebote, Hilfen zur Erziehung, Kinder- und Jugendarbeit, inklusiver Pädagogik oder Schulsozialarbeit liegen.	1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht oder 1 Mündliche Prüfung	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
<i>Discourses and Practices of Social Work</i>	<i>Students develop a better theoretical understanding of discourses and practices of education, care, help and support against their societal, cultural and organisational background. Exemplifications can be taken from early childhood education and care services, educational assistance (family assistance, residential care, etc.), youth work and after school programmes, approaches of inclusive education, or school social work.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Unsupervised written assignment or 1 Oral Examination</i>	<i>5</i>	<i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

Fortsetzung Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik
Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
4. Semester					
Master-Arbeit [MEd-SozP-7]	In der Master-Arbeit erarbeiten die Studierenden wissenschaftlich eigenständig ein Thema der Fachrichtung Sozialpädagogik, im Professionalisierungsbereich (Bildungswissenschaften, Berufs- und Wirtschaftspädagogik) oder des gewählten Unterrichtsfaches. Die Masterarbeit kann als empirische Studie oder als Literaturarbeit angelegt sein. Im Kolloquium werden die Studierenden bei der Entwicklung ihrer Master-Arbeit unterstützt.	1 Kolloquium (1 SWS)	Masterarbeit	20	
<i>Master's Thesis</i>	<i>With their master's thesis, students self-sufficiently produce an argument of social work or the chosen teaching subject. The master's thesis can be an empirical study or a literature review. During class, the students will be supported to develop their master's thesis.</i>	<i>1 Colloquium (2 CH)</i>	<i>Master's Thesis</i>	<i>20</i>	

**Modultabelle – Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
1. Semester					
Didaktik und Curricula beruflicher Bildung [MEd-BWP-SozP-1]	Anwendungsorientierte Aufbereitung und Reflexion didaktischer Konzepte der beruflichen Bildung mit spezifischem Fokus auf die Organisiertheit vollzeitschulischer Ausbildung im Bereich der Fachrichtung Sozialpädagogik unter besonderer Berücksichtigung der hier geltenden curricularen Strukturen.	1 Seminar (2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht	5	
<i>Didactics and Curricula of Vocational Education</i>	<i>Applied analysis and reflection of didactic concepts of vocational education with a special focus on the organisation of full time vocational schools of social work and their curricular structures.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Combined assessment or 1 Unsupervised written assignment</i>	<i>5</i>	
2. Semester					
Aktuelle Anforderungen an berufliche Bildung [MEd-BWP-SozP-2]	Erörterung und didaktische Reflexion aktueller Anforderungen an berufliche Bildung (z.B. bewusster Umgang mit Zielgruppenheterogenität, inklusives Lernen an der berufsbildenden Schule, digitales Lernen und/oder Interkulturalität im Kontext beruflichen Lernens und Lehrens).	2 Seminare (je 2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Mündliche Prüfung	5	
<i>Current Requirements for Vocational Education</i>	<i>Debate and didactical reflection of current requirements for vocational education (such as conscious dealing with heterogeneous groups, inclusive learning at the vocational school, digital learning and/or interculturality in vocational learning and teaching).</i>	<i>2 Seminars (each 2 CH)</i>	<i>1 Combined assessment or 1 Oral Examination</i>	<i>5</i>	

Fortsetzung Modultabelle – Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Art, Anzahl, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistung	CP	Kommentare
<i>Modul</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements</i>	<i>CP</i>	<i>Comments</i>
3. Semester					
Messung und Beurteilung beruflicher Lernprozesse [MEd-BWP-SozP-3]	Rezeption und kritische Diskussion vorhandener Konzepte, Instrumente und Praktiken der Messung und Beurteilung beruflicher Lernprozesse.	1 Seminar (2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht	5	
<i>Assessment and Evaluation of Vocational Learning</i>	<i>Reception and critical discussion of available concepts, instruments and practices to assess and evaluate vocational learning.</i>	<i>1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Combined assessment or 1 Unsupervised written assignment</i>	<i>5</i>	
4. Semester					
Entwicklung von Bildungsinstitutionen [MEdGHR-Prof-2]	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Bedingungen, Voraussetzungen und Begründungen von Schul- und Institutionenentwicklung im Bildungsbereich. Sie können Probleme aus pädagogischen Berufsfeldern und Berufsbildungsgängen unter Bezug auf erziehungs- und organisations-theoretische Diskussionen verstehen, beurteilen und gestaltend mit ihnen umgehen.	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
<i>School Development</i>	<i>Students will acquire knowledge of the conditions, requirements and justifications of school development and the development of educational institutions. They are able to understand, assess and cope with problems of the pedagogical field with reference to discussions in educational science and organizational theory.</i>	<i>1 Lecture (2 CH) and 1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Unsupervised written assignment or 1 Combined assessment</i>	<i>5</i>	

ABSCHNITT II

Diese Neufassung der fachspezifischen Anlage tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt zum 1. Oktober 2026 in Kraft.

